

TYP

Ölmodifiziertes, lufttrocknendes Polyurethanharz

Sojaöltypus

LIEFERFORM

60%ig in Testbenzin (60WS)

BESONDERE MERKMALE UND ANWENDUNG

Schnelle An- und Durchtrocknung, gute Verstreichbarkeit. Hohe Filmhärte und Abriebfestigkeit. Ausgezeichnete Chemikalien- und Wasserbeständigkeit.

Alleinbindemittel für Holz-, Industrie- und Bodenlacke. In Kombination mit anderen Langölkalkydharnen zur Verbesserung der Trocknung und Beständigkeiten.

ZUSAMMENSETZUNG

des 100%igen Harzes (ca.)

64 % Öl

15 % Phthalsäureanhydrid

KENNDATEN

Regelmäßig bestimmt:

Dynamische Viskosität DIN EN ISO 3219

Dynamische Viskosität	[mPa.s]	330 - 530
50 % WS		
(25 1/s; 23 °C)		

Farbzahl (Iod) DIN 6162

Iodfarbzahl		<= 8
50 % WS		

Säurezahl DIN EN ISO 2114

Säurezahl	[mg KOH/g]	<= 3
(nFA)		

Gehalt an nichtflüchtigen Anteilen DIN 55671

Nicht flüchtiger Anteil	[%]	58 - 62
(120 °C; 5 min)		

Nicht regelmäßig bestimmt:

Gehalt an nichtflüchtigen Anteilen DIN EN ISO 3251

Nicht flüchtiger Anteil	[%]	58 - 62
(1 h; 125 °C)		

Dichte von Flüssigkeiten DIN EN ISO 2811-2

Dichte	[g/cm³]	0,98
ca.		
(20 °C)		

Flammpunkt DIN EN ISO 1523

Flammpunkt	[°C]	36
ca.		

VERDÜNNBARKEIT

Testbenzin	●	Butylacetat	●
Xylol	●	Methoxypropylacetat	●
Solventnaphtha 180/210	●	Methoxypropanol	●
Trichlorethylen	●	Ethanol	○
Aceton	●	Butanol	●

● = beliebig verdünnbar

● = weitgehend verdünnbar

⊙ = beschränkt verdünnbar

○ = sehr beschränkt oder nicht verdünnbar

VERTRÄGLICHKEIT

% Vialkyd TO 608	90	75	50	25	10
% anderes Bindemittel	10	25	50	75	90

Alkydharze

Vialkyd AM 342, AF 445	○	○	○	○	○
Vialkyd AL 633, AF 654n, AM 764	●	●	●	●	●

Andere Bindemittel

Alpex CK 450	●	●	●	●	●
Nitrocellulose 24 E	○	○	●	●	○

● = einwandfrei verträglich

○ = sehr beschränkt oder nicht verträglich

ANWENDUNG

Vialkyd TO 608 ist ein ölmodifiziertes Polyurethanharz, das kein freies Isocyanat mehr enthält und sich durch rasche An- und Durchtrocknung sowie hohe Wasserfestigkeit nach entsprechender Trocknung auszeichnet.

Als Alleinbindemittel wird es in Holz-, Industrielacken und Grundierungen verwendet.

In Kombination mit langölgigen Alkydharzen wird deren Trocknung wesentlich verbessert und bei Zusätzen bis zu 30 % die Außenbeständigkeit nicht beeinträchtigt.

Holz- und Industrielacke

Schnelle Trocknung und gute Beständigkeiten gegenüber Chemikalien und Wasser sind die hervorstechendsten Merkmale von Vialkyd TO 608. Lacke auf Basis von Vialkyd TO 608 sind gut streichbar, zeigen ausgezeichneten Verlauf und erreichen bereits nach kurzer Trockenzeit hohe Filmhärten.

Kombinationen von Vialkyd TO 608 mit anderen Harzen, wie z. B. Vialkyd AF 764, zeigen interessante Resultate: An- und Durchtrocknung werden beträchtlich verbessert. Die gute Wetterbeständigkeit und Verstreichbarkeit von Vialkyd AM 764 wird auch nicht durch eine 70 : 30 (Festharz)-Mischung von Vialkyd AM 764 und Vialkyd TO 608 gemindert. Vialkyd TO 608 kann ebenfalls forciert getrocknet werden (bis 70 °C).

Bodenlacke

Wegen seiner guten Trocknungseigenschaften und Abriebfestigkeit ist Vialkyd TO 608 sehr gut für die Formulierung von Bodenlacken geeignet. Die hochglänzenden Filme sorgen für einen guten Oberflächenschutz bei stark beanspruchten Böden.

VERARBEITUNG

Vialkyd TO 608 kann mit allen in der Lackindustrie üblichen Pigmenten und Füllstoffen verarbeitet werden.

Mit thixotropen Harzen, wie Vialkyd AS 533tix können alle gewünschten Thixotropie-Effekte erreicht werden. Die Kombination mit langölgigen Alkydharzen ergibt hoch füllkräftige Lacke mit verbesserter An- und Durchtrocknung sowie ausgezeichneter Wetterbeständigkeit.

Die Trockenstoff-Kombinationen von Kobalt- und Blei-Sikkativen kann farbverschlechternd wirken. Zur Sikkativierung von Klarlacken wird daher eine Mischung von 0,01 - 0,03 % Co und 0,05 - 0,1 % Zn empfohlen (Metall auf Festharz gerechnet).

Zur Vermeidung einer Hautbildung sind 1,0 - 1,5 % Additol XL 297/100 auf Festharz bezogen notwendig.

LAGERUNG

Bei Temperaturen bis 25 °C beträgt die Lagerfähigkeit der originalverpackten Ware mindestens 730 Tage.

UNTERSCHIEDUNGSMERKMALE

Vialkyd TO 608 unterscheidet sich von Vialkyd TO 604 ausschließlich durch die Ölarzt. Letztgenanntes Bindemittel weist geringfügig bessere Pigmentbenetzung in kritischen Formulierungen sowie etwas härtere Filme auf. Die sonstigen lacktechnischen Eigenschaften sind mit Vialkyd TO 604 vergleichbar. Im Vergleich zu Vialkyd TO 544 sind Streichbarkeit und Verlauf besser, die Elastizität höher, die Härte jedoch geringer.